

Inhaltsverzeichnis

1	LANGENHALSENER WETTER (UST_13)	1
2	TIDEELBE (T1.5000.01)	3
3	STÖR - UNTERLAUF UND NEBENGEWÄSSER (MST_16_A)	5
4	MOORWETTERN (UST_04)	7
5	GRUNDWASSERKÖRPER STÖR- MARSCHEN UND NIEDERUNGEN (EL10)	9
6	GRUNDWASSERKÖRPER SÜDHOLSTEIN (N8)	11

1 LANGENHALSENER WETTER (UST_13)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Eigenschaften / Stammdaten	
Gewässerkategorie:	Fließgewässer
Wasserkörper:	ust_13 Langenhalsener Wetter
Wasserkörpertyp:	22.1: Gewässer der Marschen
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Stör
Bearbeitungsgebiet:	17: Unterlauf Stör
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Einstufung 2. Bewirtschaftungszeitraum:	künstlich
Einstufung 1. Bewirtschaftungszeitraum:	künstlich
Umweltziel Ökologie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	gutes ökologisches Potenzial
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL					
ökologisches Potenzial			chemischer Zustand		
sehr gut (1)	gut (2)	mäßig (3)	gut (1,2)	schlecht (3,4)	nicht bewertet (nb)
unbefriedigend (4)	schlecht (5)	nicht bewertet (nb)			
Ökologisches Potenzial		3	Chemischer Zustand		3
Phytoplankton	nb	Morphologie		Chemischer Zustand ohne Quecksilber	2
Makrophyten / Phytobenthos	nb	Durchgängigkeit		Chemischer Zustand Nitrat	2
Benthische Wirbellose	nb	Wasserhaushalt		Pestizide	2
Fische	3	allg. chem-phys. Parameter			
		Spez. synth./nicht synth. Schadstoffe			

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Belastungen

Belastungen aus diffusen Quellen signifikant

- aufgrund landwirtschaftlicher Aktivitäten (durch Versickerung, Erosion, Ableitung, Drainagen, Änderung in der Bewirtschaftung, Aufforstung)
- durch atmosphärische Deposition

Belastungen aus punktuellen Quellen nicht signifikant

Belastungen durch Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen signifikant

- Gewässerausbau
- Veränderung/Verlust von Ufer- und Aueflächen
- Staubbauwerke

andere Belastungen nicht signifikant

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog

Landesweite konzeptionelle Maßnahmen im Zeitraum 2010 - 2021

LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
5	Optimierung der Betriebsweise kommunaler Kläranlagen	1	In Umsetzung
35	Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen	1	In Umsetzung
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	1	In Umsetzung

Fristverlängerungen

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Ökologie Ja

Begründung für Fristverlängerung

- Unveränderbare Dauer der Verfahren, Zeitliche Wirkung schon eingeleiteter bzw. geplanter Maßnahmen, Dauer eigendynamische Entwicklung

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Chemie Ja

Begründung für Fristverlängerung

- Forschungs- und Entwicklungsbedarf, Zeitliche Wirkung schon eingeleiteter bzw. geplanter Maßnahmen

erstellt 04.11.2016

ust_13 Langenhalsener Wetter

Seite 1399 von 1663

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).

2 TIDEELBE (T1.5000.01)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Eigenschaften / Stammdaten

Gewässerkategorie:	Übergangsgewässer
Wasserkörper:	T1.5000.01 Tideelbe
Wasserkörpertyp:	T1: Übergangsgewässer Elbe
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Tideelbestrom
Bearbeitungsgebiet:	
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Einstufung 2. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Einstufung 1. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Umweltziel Ökologie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	gutes ökologisches Potenzial
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL

ökologisches Potenzial				chemischer Zustand		
sehr gut (1)	gut (2)	mäßig (3)		gut (1,2)	schlecht (3,4)	nicht bewertet (nb)
unbefriedigend (4)	schlecht (5)	nicht bewertet (nb)				
Ökologisches Potenzial			3	Chemischer Zustand		
Phytoplankton	nb	Morphologie	nb	Chemischer Zustand ohne Quecksilber		
Großalgen und Angiospermen	3	Durchgängigkeit		Chemischer Zustand Nitrat		
Benthische Wirbellose	3	Wasserhaushalt		Andere nationale Stoffe		
Fische	3	allg. chem-phys. Parameter	nicht eingehalten			
		Spez. synth./nicht synth. Schadstoffe	nicht eingehalten			

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Belastungen	
Belastungen aus diffusen Quellen	signifikant
<ul style="list-style-type: none"> aufgrund landwirtschaftlicher Aktivitäten (durch Versickerung, Erosion, Ableitung, Drainagen, Änderung in der Bewirtschaftung, Aufforstung) aufgrund von Transport und Infrastrukturen ohne Verbindung zur Kanalisation (Schiffe, Bahnen, Autos, Flugzeuge und deren zugehörige Infrastruktur außerhalb städtischer Bereiche) durch atmosphärische Deposition 	
Belastungen aus punktuellen Quellen	nicht signifikant
Belastungen durch Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen	signifikant
<ul style="list-style-type: none"> Gewässerausbau Veränderung/Verlust von Ufer- und Aueflächen Ästuar- und Küstenbaggerungen 	
andere Belastungen	nicht signifikant

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog

Zweiter Bewirtschaftungszeitraum (2016-2021)

LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
71	Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers (u.a. Sohle, Varianz, Substrat) innerhalb des vorhandenen Profils	1	Nicht begonnen
503	Informations- und Fortbildungsmaßnahmen	1	Nicht begonnen
503	Konzeptionelle Maßnahme: Informations- und Fortbildungsmaßnahmen	1	Nicht begonnen

Landesweite konzeptionelle Maßnahmen im Zeitraum 2010 - 2021

LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
5	Optimierung der Betriebsweise kommunaler Kläranlagen	1	In Umsetzung
35	Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen	1	In Umsetzung
35	Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen	2	In Umsetzung
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	1	In Umsetzung
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	1	In Umsetzung

erstellt 04.11.2016

T1.5000.01 Tideelbe

Seite 1348 von 1663

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).

3 STÖR - UNTERLAUF UND NEBENGEWÄSSER (MST_16_A)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Eigenschaften / Stammdaten	
Gewässerkategorie:	Fließgewässer
Wasserkörper:	mst_16_a Stör UL und NG
Wasserkörpertyp:	22.2: Flüsse der Marschen
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Stör
Bearbeitungsgebiet:	16: Mittellauf Stör
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Einstufung 2. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Einstufung 1. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Umweltziel Ökologie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	gutes ökologisches Potenzial
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL					
ökologisches Potenzial			chemischer Zustand		
sehr gut (1)	gut (2)	mäßig (3)	gut (1,2)	schlecht (3,4)	nicht bewertet (nb)
unbefriedigend (4)	schlecht (5)	nicht bewertet (nb)			
Ökologisches Potenzial		2	Chemischer Zustand		4
Phytoplankton	nb	Morphologie	nicht gut	Chemischer Zustand ohne Quecksilber	
Makrophyten / Phytobenthos	2	Durchgängigkeit	ja	Chemischer Zustand Nitrat	
Benthische Wirbellose	nb	Wasserhaushalt	nicht gut	Pestizide	
Fische	2	allg. chem-phys. Parameter	ein- gehalten		
		Spez. synth./nicht synth. Schadstoffe	ein- gehalten		

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Belastungen

Belastungen aus diffusen Quellen **signifikant**

- durch atmosphärische Deposition

Belastungen aus punktuellen Quellen **nicht signifikant**

Belastungen durch Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen **signifikant**

- Hochwasserschutzdeiche
- Gewässerausbau
- Veränderung/Verlust von Ufer- und Aueflächen

andere Belastungen **nicht signifikant**

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog

Landesweite konzeptionelle Maßnahmen im Zeitraum 2010 - 2021

LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
5	Optimierung der Betriebsweise kommunaler Kläranlagen	1	In Umsetzung
35	Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen	1	In Umsetzung
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	1	In Umsetzung
89	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischerei in Fließgewässern	1	In Umsetzung

Fristverlängerungen

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Ökologie **Nein**

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Chemie **Ja**

Begründung für Fristverlängerung

- Forschungs- und Entwicklungsbedarf, Zeitliche Wirkung schon eingeleiteter bzw. geplanter Maßnahmen

4 MOORWETTERN (UST_04)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Eigenschaften / Stammdaten

Gewässerkategorie:	Fließgewässer
Wasserkörper:	ust_04 Moorwettern, Aufragen
Wasserkörpertyp:	19: Kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Stör
Bearbeitungsgebiet:	17: Unterlauf Stör
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Einstufung 2. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Einstufung 1. Bewirtschaftungszeitraum:	erheblich verändert
Umweltziel Ökologie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	gutes ökologisches Potenzial
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL

ökologisches Potenzial				chemischer Zustand		
sehr gut (1)	gut (2)	mäßig (3)		gut (1,2)	schlecht (3,4)	nicht bewertet (nb)
unbefriedigend (4)	schlecht (5)	nicht bewertet (nb)				
Ökologisches Potenzial			3	Chemischer Zustand		
Phytoplankton	nb	Morphologie	nicht gut	Chemischer Zustand ohne Quecksilber		
Makrophyten / Phytobenthos	2	Durchgängigkeit	nein	Chemischer Zustand Nitrat		
Benthische Wirbellose	nb	Wasserhaushalt	nicht gut	Pestizide		
Fische	nb	allg. chem-phys. Parameter	nicht ein- gehalten			
		Spez. synth./nicht synth. Schadstoffe	ein- gehalten			

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Belastungen

Belastungen aus diffusen Quellen signifikant

- aufgrund landwirtschaftlicher Aktivitäten (durch Versickerung, Erosion, Ableitung, Drainagen, Änderung in der Bewirtschaftung, Aufforstung)
- durch atmosphärische Deposition

Belastungen aus punktuellen Quellen nicht signifikant

Belastungen durch Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen signifikant

- Wehre
- Gewässerausbau
- Veränderung/Verlust von Ufer- und Aueflächen
- Staubauwerke

andere Belastungen nicht signifikant

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog

Landesweite konzeptionelle Maßnahmen im Zeitraum 2010 - 2021

LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
5	Optimierung der Betriebsweise kommunaler Kläranlagen	1	In Umsetzung
35	Maßnahmen zur Vermeidung von unfallbedingten Einträgen	1	In Umsetzung
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	1	In Umsetzung

Fristverlängerungen

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Ökologie Ja

Begründung für Fristverlängerung

- Unveränderbare Dauer der Verfahren, Zeitliche Wirkung schon eingeleiteter bzw. geplanter Maßnahmen, Dauer eigendynamische Entwicklung

Inanspruchnahme von Fristverlängerungen Chemie Ja

Begründung für Fristverlängerung

- Forschungs- und Entwicklungsbedarf, Zeitliche Wirkung schon eingeleiteter bzw. geplanter Maßnahmen

erstellt 29.06.2017

ust_04 Moorwettern, Augraben

Seite 2 von 2

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).

5 GRUNDWASSERKÖRPER STÖR- MARSCHEN UND NIEDERUNGEN (EI10)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Eigenschaften / Stammdaten	
Gewässerkategorie:	Grundwasser
Wasserkörper:	EI10 Stör - Marschen und Niederungen
Wasserkörpergruppe:	
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Stör
Bearbeitungsgebiet:	
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Grundwasserleitertyp:	Porengrundwasserleiter, silikatisch
Horizont:	Hauptgrundwasserleiter
Deckschichtenbeschaffenheit:	72 % günstig
	5 % mittel
	24 % ungünstig
CLC-Landnutzung:	33 % Acker
	61 % Grünland
	1 % Wald/Gehölze
	4 % Siedlungs-/Verkehrsfläche
	1 % Feuchtfläche
	1 % Wasser
Trinkwassernutzung:	ja
grundwasserabhängige Ländökosysteme:	vorhanden
Gefährdung Menge:	nicht gefährdet
Gefährdung Chemie:	nicht gefährdet
Umweltziel Menge 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter mengenmäßiger Zustand
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL					
mengenmäßiger Zustand			chemischer Zustand		
gut (2)	schlecht (3)	nicht bewertet (nb)	gut (2)	schlecht (3)	nicht bewertet (nb)
mengenmäßiger Zustand		2	Chemischer Zustand		2
			Chemischer Zustand Nitrat		2
			Andere nationale Stoffe		2
			Pestizide		2

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Belastungen	
Belastungen aus diffusen Quellen	nicht relevant
Belastungen aus punktuellen Quellen	nicht relevant
andere Belastungen	nicht relevant

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog			
Erster Bewirtschaftungszeitraum (2010-2015)			
LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
41	Maßnahmen zur Reduzierung der auswaschungsbedingten Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft (GW)	7	Abgeschlossen
43	Umsetzung und Aufrechterhaltung von spezifischen Wasserschutzmaßnahmen in Trinkwasserschutzgebieten (GW)	1	Abgeschlossen
Zweiter Bewirtschaftungszeitraum (2016-2021)			
LAWA-Nr.	Maßnahmen	Anzahl	Status
41	Maßnahmen zur Reduzierung der auswaschungsbedingten Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft (GW)	3	Planung/Ausführung begonnen
43	Umsetzung und Aufrechterhaltung von spezifischen Wasserschutzmaßnahmen in Trinkwasserschutzgebieten (GW)	1	Planung/Ausführung begonnen

erstellt 04.11.2016

E110 Stör - Marschen und Niederungen

Seite 342 von 1663

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).

6 GRUNDWASSERKÖRPER SÜDHOLSTEIN (N8)

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
 Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
 Ministerium für Energiewende,
 Landwirtschaft, Umwelt und
 ländliche Räume

Eigenschaften / Stammdaten

Gewässerkategorie:	Grundwasser
Wasserkörper:	N8 Südholstein
Wasserkörpergruppe:	
Flussgebietseinheit:	Elbe
Planungseinheit:	Krückau-Alster-Bille
Bearbeitungsgebiet:	
federführendes Bundesland:	Schleswig-Holstein
Grundwasserleitertyp:	Porengrundwasserleiter, silikatisch
Horizont:	Tiefer Grundwasserleiter
Deckschichtenbeschaffenheit:	
CLC-Landnutzung:	
Trinkwassernutzung:	ja
grundwasserabhängige Ökosysteme:	nicht vorhanden
Gefährdung Menge:	nicht gefährdet
Gefährdung Chemie:	nicht gefährdet
Umweltziel Menge 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter mengenmäßiger Zustand
Umweltziel Chemie 2. Bewirtschaftungszeitraum:	guter chemischer Zustand

Bewertung des Gewässerzustandes für den 2. Bewirtschaftungszeitraum gem. EG-WRRL

mengenmäßiger Zustand			chemischer Zustand		
gut (2)	schlecht (3)	nicht bewertet (nb)	gut (2)	schlecht (3)	nicht bewertet (nb)
mengenmäßiger Zustand			Chemischer Zustand		
2			2		
			Chemischer Zustand Nitrat		
			2		
			Andere nationale Stoffe		
			2		
			Pestizide		
			2		

erstellt 29.06.2017

N8 Südholstein

Seite 1 von 2

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).

Wasserkörper-Steckbrief

Dieser Steckbrief enthält Angaben zu berichtspflichtigen Informationen bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein.
Datenstand: 22.12.2015



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt und
ländliche Räume

Belastungen

Belastungen aus diffusen Quellen nicht relevant

Belastungen aus punktuellen Quellen nicht relevant

andere Belastungen nicht relevant

Maßnahmen gemäß LAWA-Maßnahmenkatalog

erstellt 29.06.2017

N8 Südholstein

Seite 2 von 2

Weitere Informationen zu Belastungen, Bewertungen, Maßnahmen und Fristverlängerungen sind in den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen enthalten (<http://wrrl.schleswig-holstein.de>).